

Hinweis zu den angebotenen Unterlagen

Die auf den Webseiten angebotenen Unterlagen sollen die Beschaffer vor Ort im Bereich der nachhaltigen Beschaffung unterstützen. Die Unterlagen wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Es handelt sich hierbei um ein frei bleibendes und unverbindliches Angebot. Daher sind Haftungsansprüche, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Unterlagen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, ausgeschlossen, sofern seitens des Autors und/oder Veröffentlichers kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Der Autor behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Unterlagen oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen. Für jeden Beschaffungsfall ist eine individuelle Betrachtung des jeweiligen Sachverhalts notwendig, die eine Anpassung der Unterlagen erforderlich machen kann.

Dokumenttitel: BuySmart+ flyer deutsch

Dokumentenart: Sonstiges

Herausgeber: Bund

Organisationseinheit: Buy Smart+Berliner Energieagentur

Bundesland: Bund

Einstelldatum:

Verschlagwortung: FlyerUmweltfreundliche BeschaffungBuy Smart

Vergabeart: EU-Vergabe

Nachhaltigkeitsaspekte: Ökologisch, Ökonomisch

National: nein

Priorisiert: nein

Dateiname: BuySmart+_flyer_deutsch.pdf

Dateigröße: 970,45 KB

Dateityp: application/pdf

Dokument ist barrierefrei/barrierearm: nein

Buy Smart+ Der Helpdesk für Beschaffer

www.buy-smart.info/german

Das Projekt „Buy Smart+“ wird von Partnern aus 15 europäischen Ländern umgesetzt.

Kostenlose Beratung und Trainingsmaßnahmen

Falls Sie mehr über grüne Beschaffung sowie über Energie- und Umweltkriterien erfahren wollen oder ein umweltorientiertes Beschaffungsverfahren unter Einbeziehung der vorhandenen Tools starten möchten, bieten wir Ihnen

- ein kostenfreies Training bei Ihnen vor Ort oder
- eine kostenlose persönliche Beratung an.

Informationen für Beschaffer

Die Webseite zum Projekt (www.buy-smart.info/german) bietet nützliche Informationen und Hilfen für Beschaffer:

- Informationen zur nationalen und europäischen Gesetzgebung zur Beschaffung
- Leitfäden zur umweltfreundlichen Beschaffung für sechs Produktgruppen
- Berechnungshilfen für die Bewertung der einzelnen Produktgruppen
- Informationen zu Energie- und Umweltlabels
- eine Datenbank mit guten Praxisbeispielen
- Vorschläge für Beschaffungsrichtlinien
- einen Newsletter zum Thema grüne Beschaffung
- Links auf einschlägige Informationsquellen

**Sie wollen nicht zu viel für Ihren
Einkauf bezahlen?**

**Sie wollen herausfinden, welche
Angebote umweltfreundlich sind?**

**Sie würden gerne ein Produkt
wählen, das länger funktioniert?**

Tag für Tag wählen öffentliche Institutionen und private Unternehmen die günstigsten Angebote für große und kleine Beschaffungen. Nach diesem Prinzip werden oft Produkte ausgewählt, die sowohl höhere Energie- als auch Betriebskosten verursachen.

Achten Sie bei der Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen auf Umweltkriterien. So sparen Sie Energie und senken Kosten, während Sie Ihre Aufgaben umweltfreundlich und effizient erfüllen.

Kontakt:



Vanessa Hübner
Berliner Energieagentur GmbH
Telefon: 030 29 33 30- 63
E-Mail: v.huebner@berliner-e-agentur.de



Jürgen Rummel
Beratungs- und Service-Gesellschaft Umwelt mbH
Telefon: 030 39 042- 34
E-Mail: jrummel@bsu-berlin.de



Klima-Bündnis

Andreas Kress
Klima-Bündnis e.V.
Telefon: 069 71 71 39- 33
E-Mail: a.kress@klimabuendnis.org

Besuchen Sie unsere Webseite:
www.buy-smart.info/german

Die Autoren sind alleinig verantwortlich für den Inhalt dieser Broschüre. Sie spiegelt nicht grundsätzlich die Meinung der Europäischen Gemeinschaft wider. Die Europäische Kommission übernimmt keinerlei Verantwortung für die weitere Nutzung der hier dargestellten Information.

Impressum:

Berliner Energieagentur GmbH
Französische Str. 23
10117 Berlin
Tel.: 030 29 33 30- 0
Fax: 030 29 33 30- 93
Redaktion: Vanessa Hübner (Vi.S.d.P)

Beratungs- und Service-
Gesellschaft Umwelt mbH
Saarbrücker Str. 38 A
10405 Berlin
Tel.: 030 39 042- 0
Fax: 030 39 042- 31

Klima-Bündnis e.V.
Europäische Geschäftsstelle
Galvanistr. 28
60486 Frankfurt am Main
Tel.: 069 71 71 39- 0
Fax: 069 71 71 39- 93

Gefördert durch:



Wie können Sie von umweltfreundlicher Beschaffung profitieren?

Umweltfreundliche Beschaffung bedeutet, Produkte und Dienstleistungen einzukaufen, die sich gegenüber den Alternativen durch geringere Umweltauswirkungen während ihres Lebenszyklus auszeichnen.

Wirtschaftliche Investitionen

Die Auswahl eines Angebotes richtet sich nicht alleine nach dem günstigsten Preis, sondern erfolgt auf Grundlage einer Bewertung der Lebenszykluskosten (Anschaffungs-, Betriebs- und Entsorgungskosten). Umweltfreundliche Produkte mögen in der Anschaffung zwar teurer sein, können sich auf lange Sicht jedoch auszahlen. Anhand von Berechnungshilfen lassen sich Lebenszykluskosten ermitteln, indem verschiedene Parameter wie Stromverbrauch, Betriebsstoffe oder auch Instandhaltungskosten berücksichtigt werden. Bei umweltorientierten Beschaffungsverfahren erhalten Ihre Lieferanten, Kunden und die Öffentlichkeit einen klaren Einblick in Ihre Beschaffungsentscheidungen und die zu Grunde liegenden Auswahlkriterien. Von besonderer Bedeutung ist eine transparente Beschaffung insbesondere für Institutionen und Unternehmen, deren Anschaffungen staatlich finanziert oder gefördert werden.

Umweltfreundliches Handeln

Umweltfreundliche Beschaffung schützt die Umwelt, da sie zu verringerten Emissionen von Luftschadstoffen und Treibhausgasen führt. Durch die Wahl umweltfreundlicher Produkte und Dienstleistungen werden weniger giftige Stoffe freigesetzt und natürliche Ressourcen geschont. Geringere Umweltauswirkungen haben im Allgemeinen auch eine geringere Schädigung der Gesundheit zur Folge. Beschaffung ist ein wirkungsvolles Instrument, das staatliche Stellen und Unternehmen zur Verringerung ihrer CO₂-Emissionen und Verfolgung Ihres Klimaschutzziels nutzen können.

Förderung von Innovation

In Deutschland gibt die öffentliche Hand jährlich rund 260 Milliarden Euro für Beschaffung aus. Eine häufigere Nachfrage nach öko-effizienten Produkten kann Hersteller motivieren, mehr Produkte und Dienstleistungen anzubieten, die den heutigen Ansprüchen an Qualität und Umweltverträglichkeit genügen. Für Unternehmen ist die innovative Beschaffung ein wichtiges Instrument, mit der sich immer schneller verändernden Welt Schritt zu halten.

„Buy Smart+“ stellt Leitfäden und Berechnungshilfen für folgende Produktgruppen zur Verfügung, die fortlaufend aktualisiert werden:

- Ökostrom
- Haushaltsgeräte
- Beleuchtung
- Bürogeräte
- Fahrzeuge

Als Orientierung für Beschaffungskriterien dienen der Blaue Engel und anerkannte Energie- und Umweltlabels.



So beschaffen Sie umweltgerecht

Schritt 1: Unterstützung der Vorgesetzten

Erarbeiten Sie Richtlinien zur umweltfreundlichen Beschaffung. Lassen Sie diese vom politischen Vertreter bzw. Ihrer Geschäftsführung verabschieden. Wählen Sie einen geeigneten Titel, um die Richtlinien an Ihre Mitarbeiter und die Öffentlichkeit zu kommunizieren.

Schritt 2: Bedarfsanalyse

Beschaffen Sie nur Produkte oder Dienstleistungen, die Sie wirklich brauchen. Beschreiben Sie Ihren Bedarf in funktionaler Weise, um keine Alternativen auszuschließen.

Schritt 3: Festlegung des Auftragsgegenstandes

Schreiben Sie von Anfang an eine umweltfreundliche Leistung aus.

Schritt 4: Aufstellung technischer Spezifikationen

Durch die Einbeziehung von Umweltkriterien lassen sich Rohstoffe und Energie sparen und gleichzeitig Abfälle und Umweltverschmutzung reduzieren. Als Orientierung dienen die Kriterien des Blauen Engels oder anderer Umweltlabels.

Schritt 5: Festlegung der Zuschlagskriterien

Legen Sie die Zuschlagskriterien fest, z. B. bessere Ökoeffizienz, bestimmen Sie deren Gewichtung bei der Auswertung der Angebote und verankern Sie diese in transparenter Weise in den Ausschreibungsunterlagen. Die Zuschlagskriterien müssen sich auf den Gegenstand des Auftrags beziehen. Beschreiben Sie, wie Sie die Lebenszykluskosten bewerten werden.

Schritt 6: Festlegung der Auftragsausführungsklauseln

Nutzen Sie Auftragsausführungsklauseln als Möglichkeit, weitere entscheidende Energie- oder Umweltbedingungen für die grüne Beschaffung festzulegen.

Schritt 7: Zuschlagserteilung

Unter allen Angeboten, die Ihre festgelegten technischen Spezifikationen erfüllen, erhält das „wirtschaftlich günstigste Angebot“ den Zuschlag, also das Angebot mit der bestmöglichen Erfüllung der Zuschlagskriterien und den günstigsten Lebenszykluskosten gemäß der Berechnungshilfe von „Buy Smart+“.



Hersteller	xxx	xxx	xxx
Gerätetyp	xxx	xxx	xxx
Technische Details			
Kategorie	Computer	Computer	Computer
Anschaffender Geräte (Stück)	3 Stck.	3 Stck.	3 Stck.
Geräte in Beziehung auf 40 Std./Woche [%]	100%	%	100%
Stunden im Leerlauf/Betrieb [Stunden/Jahr]	2.279 h/Jahr	2.279 h/Jahr	2.279 h/Jahr
Stunden im Ruhezustand [Stunden/Jahr]	3.196 h/Jahr	3.196 h/Jahr	3.196 h/Jahr
Geräte in Standby [Stunden/Jahr]	3.285 h/Jahr	3.285 h/Jahr	3.285 h/Jahr
Verbrauch im Leerlauf/Betrieb [W]	78,2 W	78,2 W	78,2 W
Verbrauch im Ruhezustand [W]	2,2 W	2,2 W	2,2 W
Verbrauch im Standby [W]	2,7 W	2,7 W	2,7 W
Investitionskosten			
Gerät (Euro/Gerät)	1000,00 €	500,00 €	500,00 €
Standby (Euro/Gerät)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gerät	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Lebenszykluskosten			
Gerät	1000,00 €	500,00 €	500,00 €
Standby	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Lebenszykluskosten	1000,00 €	500,00 €	500,00 €